

Daß ich über der Mäuse Heer  
 Nach meinem Vater Erbe wär.  
 Daran ist auch gar nichts gelogen,  
 Das Ansehn hat mich nicht betrogen,  
 Daß ich vom Glück auch müßte haben  
 Besonder stattlich' Heldengaben.  
 Denn ich hab' ein'n Prophetengeist,  
 Denselben brauch' ich allermeist,  
 Wenn ein altes Haus will einfallen,  
 Wandre mit meinen Freunden allen.  
 Ob'r wenn Gott ein Haus strafen will,  
 Mach' ich mich hinaus in der Still.  
 Wenn auch viel Krieg sollen angehen,  
 Und denn Gewehr in Kirchen stehen,  
 Die heiss' ich durchs Metall entzwei,  
 Daß ich die Menschen warn' dabei.  
 Darum bin ich so weis' und klug,  
 Ein Löchlein ist mir nicht genug,  
 Ich muß stets eins im Vorrath haben,  
 Wo ja das ander würd vergraben.  
 Denn das ist eine arme Maus,  
 Die nur weiß zu ein'm Loch hinaus.

### Das vierte Capitel.

Bröseldieb rühmet seine Mannheit, Stärk' und Ansehen.  
 Sonst bin ich zwar klein von Person,  
 Und meiner Eltern gleicher Sohn,  
 Aber das Herz ist groß und gut,  
 Dabei ein unverzagter Muth.